

Pressemitteilung

15.03.2020

KRM empfiehlt alle Veranstaltungen in Moscheen auszusetzen

Der Schutz des Lebens ist höchstes Gebot im Islam entsprechend dem Gemeinwohl (Maslahat). Dazu sagt der Koran: „... wer das Leben eines Menschen rettet, der ist so, als ob er das Leben der ganzen Menschheit gerettet hat!“ (5:32). Entsprechend diesem Gebot hat auch unser Prophet (s.a.v.) bei Gefahr die Gläubigen aufgerufen, die täglichen Gottesdienste zu Hause zu verrichten und sogar beim Ezan (Gebetsruf) den Satz Hayyalassalah und Hayyalalfalah (Kommt zum Gebet, kommt zur Erlösung) durch den Satz Essalatu fi buyutikum (Verrichtet das Gebet zu Hause) ersetzen lassen.

Die Pandemie durch den Corona-Virus hat mittlerweile das ganze Land erfasst und entsprechend der Vorgaben durch die Bundesregierung und der Bundesländer haben die Islamischen Religionsgemeinschaften vorerst die Freitagsg Gebete ausgesetzt.

Gleichwohl haben inzwischen einige Städte und Gemeinden Veranstaltungen jeglicher Art untersagt. In diesen Städten und Gemeinden kooperieren unsere Moscheen uneingeschränkt und halten sich an die Vorgaben.

Der KRM empfiehlt den Moscheegemeinden in Deutschland:

entsprechend der oben erwähnten Sunna des Propheten die Gläubigen aufzufordern, ihre täglichen Gebete zu Hause zu verrichten

die Moscheen für individuelle Gebete, seelsorgerische und andere religiöse Bedarfe und Anfragen der Gläubigen offen zu halten,

die Gläubigen auf die Maßnahmen für den Schutz vor Übertragungen hinzuweisen und die Besucher anzumahnen, diesen uneingeschränkt Folge zu leisten,

Alten, schwachen und bedürftigen Menschen entsprechend der Möglichkeiten und Schutzvorgaben Hilfen anzubieten,

Mitglieder des
Koordinationsrates:

DITIB
Türkisch-Islamische Union der
Anstalt für Religion e.V.
Venloer Str. 160
50823 Köln
T +49 221 50 80 00
info@ditib.de
www.ditib.de

IRD
Islamrat für die
Bundesrepublik Deutschland
Colonia Allee 3
51067 Köln
T +49 221 942 240-212
info@islamrat.de
www.islamrat.de

UIAZD
Union der Islamisch Albanischen
Zentren in Deutschland (UIAZD)
Mindenerstr. 109
40227 Düsseldorf
T +49 211 784473
F +49 211 2003854
info@uiazd.de

VIKZ
Verband der Islamischen
Kulturzentren in Deutschland e.V.
Vogelsanger Str. 290
50825 Köln
T +49 221 95 44 100
info@vikz.de
www.vikz.de

ZMD
Zentralrat der Muslime in
Deutschland e.V.
Sachsenring 20
50677 Köln
T +49 221 139 44 50
sekretariat@zentralrat.de
www.zentralrat.de

ZRMD
Zentralrat der Marokkaner in
Deutschland e. V.
Bornstraße 24
44137 Dortmund



KRM
Koordinationsrat der Muslime
Venloer Str. 160
50823 Köln
T +49 221 50 80 00
info@koordinationsrat.de
www.koordinationsrat.de

den Vorgaben der Behörden und Gemeinden vor Ort Folge zu leisten und die Empfehlungen zum Wohle der Gemeinde in seine weiteren Entscheidungen mit einzubeziehen.

Der Koordinationsrat wird die Entwicklungen weiter verfolgen und diese zum Wohle der Allgemeinheit je nach Bedarf anpassen und darüber informieren. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, Leben zu schützen und den Bedürftigen solidarisch und helfend beizustehen.

Möge Allah helfen, diese Pandemie, die uns als Gesellschaft auf eine große Probe stellt, schnell zu überwinden.

Koordinationsrat der Muslime

Mitglieder des
Koordinationsrates:

DITIB
Türkisch-Islamische Union der
Anstalt für Religion e.V.
Venloer Str. 160
50823 Köln
T +49 221 50 80 00
info@ditib.de
www.ditib.de

IRD
Islamrat für die
Bundesrepublik Deutschland
Colonia Allee 3
51067 Köln
T +49 221 942 240-212
info@islamrat.de
www.islamrat.de

UIAZD
Union der Islamisch Albanischen
Zentren in Deutschland (UIAZD)
Mindenerstr. 109
40227 Düsseldorf
T +49 211 784473
F +49 211 2003854
info@uiazd.de

VIKZ
Verband der Islamischen
Kulturzentren in Deutschland e.V.
Vogelsanger Str. 290
50825 Köln
T +49 221 95 44 100
info@vikz.de
www.vikz.de

ZMD
Zentralrat der Muslime in
Deutschland e.V.
Sachsenring 20
50677 Köln
T +49 221 139 44 50
sekretariat@zentralrat.de
www.zentralrat.de

ZRMD
Zentralrat der Marokkaner in
Deutschland e. V.
Bornstraße 24
44137 Dortmund